

Niedersächsisches Studienkolleg

Ausbau, Nutzen, Flüchtlinge,
Fragestellungen

Landesmittel

- Mittel des Landes für 200 zusätzliche Plätze am Studienkolleg
- Zusage der Leibniz Universität, die räumlichen Voraussetzungen zu schaffen, umgesetzt
- Dadurch um 100 Plätze höhere Aufnahmekapazität pro Semester seit 1.4.2016

Deutlicher Ausbau des Kollegs

- Mehr Räume
- Schichtbetrieb
- Mehr Lehrkräfte
- Mehr Schwerpunktkurse (22 statt 12)
- Sonderkurs für Flüchtlinge
- D.h. mehr Plätze für Flüchtlinge

DANKE

Nutzen des Kollegs

Absolventen des Studienkollegs (nach HIS 2005):

1. absolvieren Fachstudium schneller
2. bessere Noten im Fachstudium
3. seltenerer Studienabbrüche

Im Studienkolleg: außer Deutsch Vorbereitung in 3 bis 5 weiteren Fächern auf Fachstudium

Erfolgsquote ohne Studienkolleg deutlich niedriger

Gute Investition

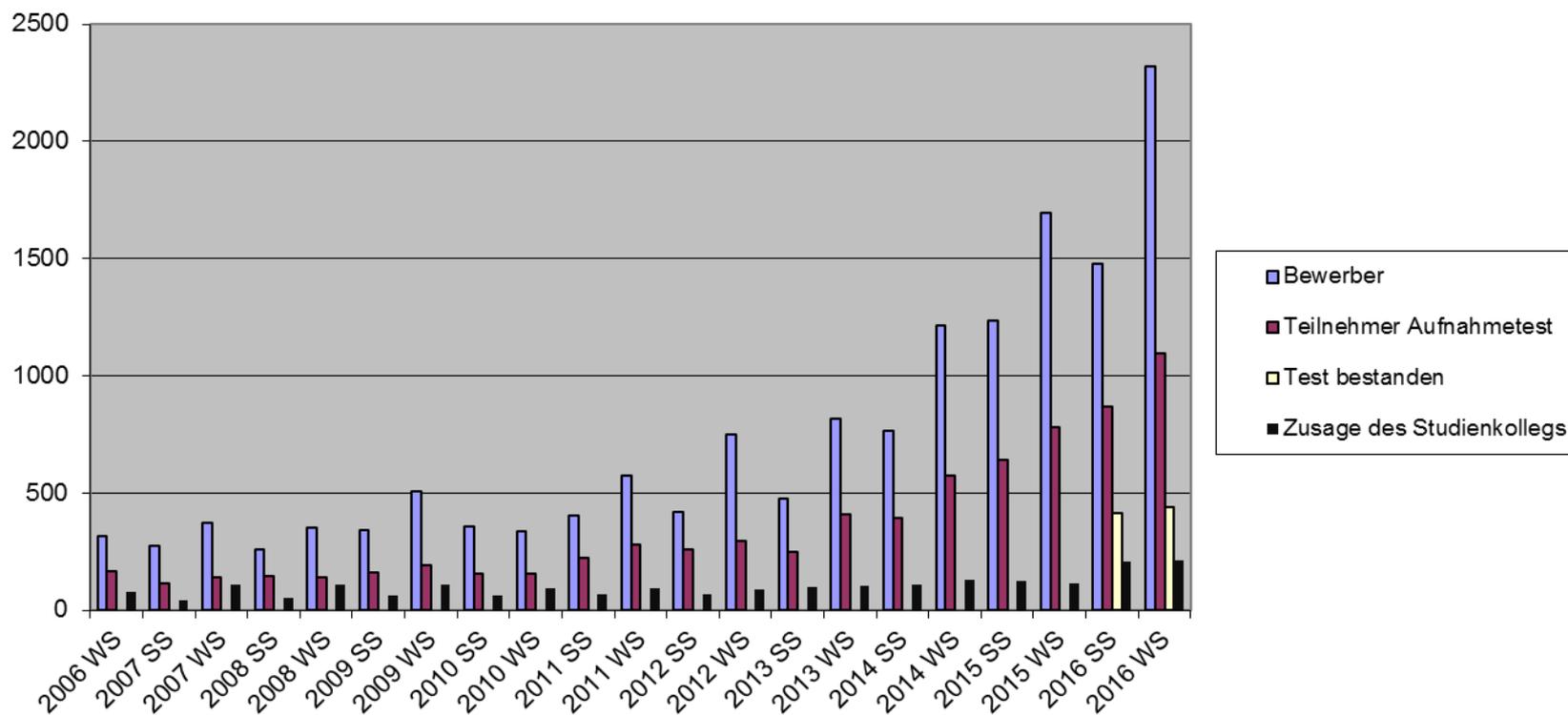
- Finanzieller Nutzen ausländischer Studierender (nach Prognos 2013)
 1. Wertschöpfung 1,28 Mrd. in D (pro Kopf und Jahr 8.000 Euro)
 2. Jeder ausl. Studierende sichert 0,14 Arbeitsplätze in D
 3. Wenn 30% 5 Jahre nach Abschluss in D blieben, wären die Ausgaben der öffentlichen Hand amortisiert

Nutzen des Kollegausbaus

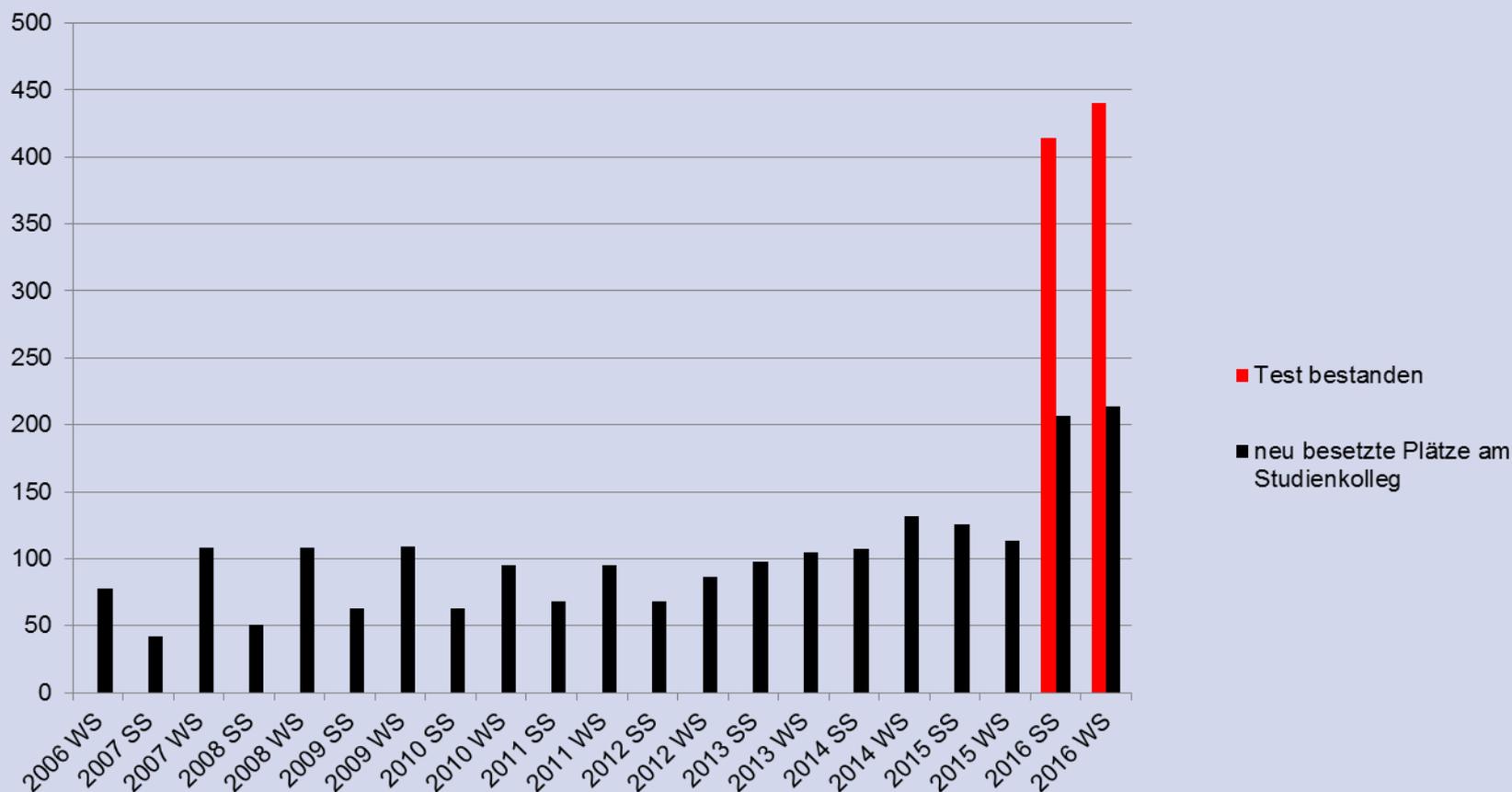
- Ab 2017 jährlich über 400 Zeugnisse, die zum Hochschulzugang berechtigen (bundesweit größte Zahl bei Kollegs)
- Förderung qualifizierter Migration für Niedersachsen
- Höhere Chancen für Flüchtlinge

Bewerberzahlen

Bewerberzahlen allgemein am Niedersächsischen Studienkolleg 2006 bis 2016



Aufnahmezahlen und Potential



Flüchtlinge: Ausgangslage

- Wenige Flüchtlinge erreichen direkt einen Platz in einem Schwerpunktkurs
- Große Defizite in Mathematik: nur 17% im Sonderkurs haben wenigstens ausreichende Kenntnisse (Test Stoff Sek 1)
- Unzureichende Deutschkenntnisse trotz B1-Zertifikaten: Nur 1 von 8 erfüllt die Mindestkriterien am Studienkolleg

Abhilfe durch Sonderkurse

- Zwei Flüchtlingskurse, in Mathematik und Deutsch modular unterrichtet, entsprechend individuellem Förderbedarf.
- bereiten auf den Aufnahmetest zu den Schwerpunktkursen am Studienkolleg vor.
- Ziel: Studierfähigkeit am Studienkolleg (Mathematik, Deutsch), sprachliche Handlungsfähigkeit in Hochschulen

Zugang zu Sonderkursen

- A) durch Hochschule zugewiesen, beim Aufnahmetest zum Kolleg erfolglos gewesen
- B) direkte Bewerbung am Studienkolleg mit Auflage nachträglicher Bewerbung über Hochschulen (Zeugnisvorprüfung durch STK in Rücksprache mit I-Ämtern)

Endlich im Kurs

Hohe Motivation

Große Freude bei
der
Immatrikulation



Problemstellungen und Lösungsansätze

- Geltende BaFöG-Regelungen bei Sonderkurs: keine Unterstützung für Flüchtlinge (Antrag an KM läuft)
- Semesterbeitrag bei Sonderkurs (Fonds?)
- Krankenversicherung Asylbewerber (Vorschlag eines Fonds)

- Verbleib von potentiellen Kollegiaten in anderen Vorbereitungsprogrammen (Koordinationsgespräche)
- Umzug von Flüchtlingen nach Hannover (Gespräche, Hinweise für Landkreise, Jobcenter)

Weitere Fragen

- Flüchtlingsunterkünfte als provisorische Studentenheime für Flüchtlinge?
- Fluchtbedingter Schulabbruch kurz vor Abitur (Schule oder Aufnahme in Sonderkurs des Kollegs?)